

GEMEINDE**brief**

der evang.-luth. Kirchengemeinden

Trebgast

Neuenmarkt

Wirsberg

Harsdorf



Zukunftsplan: Hoffnung

♀ Weltgebetsstag
England, Wales
und Nordirland

4. März
2022



März 2022 – Mai 2022

„Die Angst überwinden“

Liebe Gemeindemitglieder von Wirsberg, Neuenmarkt, Trebgast und Harsdorf,
was erleben wir gerade für eine Zeit!

Eine Zeit der Unsicherheiten, der Ungewissheit, wie unser Leben und das Leben der Welt weitergehen soll:

Die Coronapandemie hat uns immer noch im Griff, viele fürchten einen Krieg, von Russland und der Ukraine ausgehend, was wir nicht hoffen wollen, und die persönlichen Sorgen spüren wir in dieser Zeit vielleicht umso mehr.

Mir persönlich hilft dann einfach immer wieder das Hören auf das Evangelium, auf die gute Botschaft von der Liebe und Treue Gottes zu uns, die uns in Jesus und seiner Nähe und Liebe begegnet:

In dieser „stillen“ Zeit des „inneren Gebetes“ spüre ich dann die verändernde Wirkung von Jesu Nähe und seinen guten Worten.

Ein Wort davon ist das Wort Jesu aus dem Johannesevangelium im 16. Kapitel, der Vers 33, wo Jesus sagt:

„Das habe ich euch gesagt, damit ihr bei mir Frieden findet. In der Welt habt ihr Angst. Aber fasst Mut, ich habe die Welt besiegt“ (Übersetzung nach der Basis Bibel).

Ja, was bräuchten wir mehr, als Frieden und Hoffnung und Lebensmut.

Jesus, unser Freund und Herr, möchte uns das schenken, jeden Tag neu, damit dann wirklich die Angst weicht und wir neuen Lebensmut und neue Freude am Leben bekommen.

Gottes Kraft kann uns das geben, denn Er ist doch der Schöpfer des Himmels und der Erde, auch unser Schöpfer, der uns in Liebe das Leben geschenkt hat. Nichts, keine Angst, keine Sorgen, keine Krankheit und kein Schmerz kann uns von seiner Liebe trennen, nicht einmal unser Tod einmal.

Dafür hat Jesus sein Leben für uns hingegeben, damit seine Liebe zu uns am Ende siegt, die Liebe des Schöpfers zu seinem Geschöpf: diese Gewissheit, die wir haben dürfen, kann uns von aller Angst und allem Unfrieden im Herzen freimachen.

Es braucht nur einen Schritt zu Ihm hin!

Und ER wird da sein und uns umarmen!

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen allen eine gute und reich gesegnete Zeit des Frühlings und der Osterzeit!

Ich grüße Sie alle herzlich

Ihr

Pfarrer Peter Brünnhäuser aus Wirsberg

* * * * *

Konzert in der alten Bücherei

Nachdem im Oktober vergangenen Jahres das erste Konzert in der alten Bücherei großen Anklang gefunden hat, soll nun eine Fortsetzung dieser Reihe erfolgen mit einem sehr interessanten Programm unter dem Thema

„Eine musikalische Zeitreise: Harfenmusik aus vier Jahrhunderten“.

Als Solistin des Abends konnte die junge Harfenistin Fabienne Partsch engagiert werden.

Die 1996 in Viernheim geborene Musikerin bestand mit bereits fünfzehn Jahren die Aufnahmeprüfung an der Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Mannheim und absolvierte dort anschließend ihr Bachelorstudium. Vor kurzem beendete sie erfolgreich ihr Masterstudium an der Hochschule für Musik in Würzburg. Meisterkurse bei verschiedenen Professoren ergänzen ihre Ausbildung. Bereits mit 11 Jahren erhielt sie den dritten Preis beim bundesweiten Wettbewerb für Solo- & Orchesterliteratur des Verbandes der Harfenisten in Deutschland, zwei weitere Preise und die Aufnahme in das Begabtennetzwerk Amadé folgten. Auch im Orchester sammelte Fabienne Partsch zahlreiche Erfahrungen, besonders das sinfonische Blasorchester zählt mittlerweile zu ihrem Fachgebiet. Darüber hinaus engagiert sie sich in der Kammermusik und erhielt 2017 einen Sonderpreis beim Wettbewerb für Moderiertes Duo/Trio der Musikhochschule Mannheim. Fabienne Partsch zeichnet sich durch ihre Vielseitigkeit und Innovation aus. So spielt sie nicht nur im Klassikbereich, sie führt seit 2019 ein Duo mit Populärer Musik an und veröffentlichte 2021 ihr Debütalbum. Seit Beginn ihres Studiums ist sie Stipendiatin der Studienstiftung des deutschen Volkes und studiert außerdem Psychologie im Master of Science an der Universität Mannheim.



Ein sehr abwechslungsreiches Konzert mit Stücken von Barock bis zur Gegenwart erwartet die Zuhörer dieses Konzertes. Bekanntes und eher Unbekanntes wird zu hören sein und von der Solistin des Abends vorgestellt und moderiert werden. Die Zuhörer können erleben, wie sehr sich der musikalische Ausdruck und Stil der Musik für Harfe über die Zeit hinweg verändert hat.

So laden wir Sie herzlich ein, dieses sicher sehr stimmungsvolle Konzert bei Kerzenschein in den Räumen der alten Bücherei (im Pfarrhaus)

am Sonntag, 20. März 2022 um 19.00 Uhr

zu besuchen.

Aufgrund des recht kleinen Raumes wird es sehr „familiär“ werden und nur eine recht begrenzte Zuhörerzahl möglich sein. Daher ist dieses Konzert auch nur möglich, wenn coronabedingte Abstandsregelungen nicht eingehalten werden müssen, jedoch somit nur Besucher nach der „3-G-Regel“ (vollständig geimpft, genesen oder negativ getestet) Einlass finden können. Eventuell muss auch sehr kurzfristig entschieden werden, ob das Konzert aufgrund der dann bestehenden aktuellen Coronalage stattfinden kann. Bitte informieren Sie sich bei Interesse auf der Internetseite der Kirchengemeinde, im Pfarramt oder der Presse darüber. Anmeldungen zu dem Konzert (unbedingt erforderlich) sind über das Pfarramt Trebgast oder die Homepage der Kirchengemeinde möglich. Wir freuen uns auf ein hoffentlich schönes stattfindendes Konzert und Ihren Besuch! Der Eintritt ist übrigens frei.

Ihr

Thomas Grünke



EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE HARSDORF

AUSGABE 1/2022 – März bis Mai

Pfarramt:

Pfarrer Christian Schmidt
An der Kirche 16
95499 Harsdorf
☎ 09203-388
☎ 0171 2690157
Fax 09203-973156
E-Mail: pfarramt.harsdorf@elkb.de

Pfarramtssekretärin: Margitta Schoberth

☎ 09203 - 388
Bürozeiten: Dienstag, 14.30– 17.15 Uhr

Mesner:

Kirchenvorsteher im Wechsel

Organist:

Armin Schwieder
☎ 09203-6774

Kirchenchor:

Ronny Vogel
☎ über das Pfarramt

Beerdigungschor:

Peter Frick, Bindlach
☎ 09208-586053

Kindergarten:

Eichenweg 1,
☎ 09203-6560
Daniela Gahn, *Leitung*

Diakoniestation:

Wirsberg,
☎ 09227-9887

Diakoniesprechpartner Harsdorf:

Peter Krauss,
☎ 09203-91257

V.i.S.d.P.:

Pfr. Christian Schmidt

Bildnachweis

Gemeindebrief evangelisch.de oder von
Privat

Bitte vormerken für Ausgabe 2/2022,
Juni bis August:

Redaktionsschluss:

Alle Texte, Daten etc. zur Herstellung
müssen am Dienstag, 15. April 2022
vorliegen.

Verteilung ist ab 26. Mai 2022 geplant.

Beilagenhinweis:

Überweisungsträger für Diakonie
Frühjahrsammlung

Spendenkonto der Kirchengemeinde:

IBAN: DE40 7719 0000 0005 0119 57

BIC: GENODEF1KU

VR-Bank Oberfranken Mitte

Weltgebetstag 2022 am Freitag, 4. März um 19:00 Uhr in der St. Martinskirche

- Zukunftsplan: Hoffnung -

Zum Weltgebetstag 2022 aus England, Wales und Nordirland

Weltweit blicken Menschen mit Verunsicherung und Angst in die Zukunft. Die Corona-Pandemie verschärfte Armut und Ungleichheit. Zugleich erschütterte sie das Gefühl vermeintlicher Sicherheit in den reichen Industriestaaten. Als Christ*innen jedoch glauben wir an die Rettung dieser Welt, nicht an ihren Untergang! Der Bibeltext Jeremia 29, 14 des Weltgebetstags 2022 ist ganz klar: „Ich werde euer Schicksal zum Guten wenden...“



Am Freitag, den 4. März 2022, feiern Menschen in über 150 Ländern der Erde den Weltgebetstag der Frauen aus England, Wales und Nordirland. Unter dem Motto „Zukunftsplan: Hoffnung“ laden sie ein, den Spuren der Hoffnung nachzugehen. Sie erzählen uns von ihrem stolzen Land mit seiner bewegten Geschichte und der multiethnischen, kulturellen und religiösen Gesellschaft. Aber mit den drei Schicksalen von Lina, Nathalie und Emily kommen auch Themen wie Armut, Einsamkeit und Missbrauch zur Sprache.

Eine Gruppe von 31 Frauen aus 18 unterschiedlichen christlichen Konfessionen und Kirchen hat gemeinsam die Gebete, Gedanken und Lieder zum Weltgebetstag 2022 ausgewählt. Sie sind zwischen Anfang 20 und über 80 Jahre alt und stammen aus England, Wales und Nord-irland. Zu den schottischen und irischen Weltgebetstagsfrauen besteht eine enge freundschaftliche Beziehung.

Bei allen Gemeinsamkeiten hat jedes der drei Länder des Vereinigten Königreichs seinen ganz eigenen Charakter: England ist mit 130.000 km² der größte und am dichtesten besiedelte Teil des Königreichs – mit über 55 Millionen Menschen leben dort etwa 85% der Gesamtbevölkerung. Seine Hauptstadt London ist wirtschaftliches Zentrum sowie internationale Szene-Metropole für Mode und Musik. Die Waliser sind stolze Menschen, die sich ihre keltische Sprache und Identität bewahrt haben. Von der Schließung der Kohleminen in den 1980er Jahren hat sich Wales wirtschaftlich bisher nicht erholt. Grüne Wiesen, unberührte Moorlandschaften, steile Klippen und einsame Buchten sind typisch für Nordirland. Jahrzehntelange gewaltsame Konflikte zwischen den protestantischen Unionisten und den katholischen Republikanern haben bis heute tiefe Wunden hinterlassen.

Über Länder- und Konfessionsgrenzen hinweg engagieren sich Frauen für den Weltgebetstag. Seit über 100 Jahren macht die Bewegung sich stark für die Rechte von Frauen und Mädchen in Kirche und Gesellschaft. Rund um den 4. März 2022 werden allein in Deutschland hunderttausende Frauen, Männer, Jugendliche und Kinder die Gottesdienste und Veranstaltungen zum Weltgebetstag besuchen. Gemeinsam wollen wir Samen der Hoffnung aussäen in unserem Leben, in unseren Gemeinschaften, in unserem Land und in dieser Welt.

Seien Sie mit dabei und werden Sie Teil der weltweiten Gebetskette!

Lisa Schürmann, Weltgebetstag der Frauen – Deutsches Komitee e.V.

Coronabedingt feiern wir den Gottesdienst dieses Jahr wieder in unserer St. Martinskirche. Es gilt die 3G - Regel. Leider müssen deshalb auch das uns lieb gewordene anschließende gemeinsame Essen und der Verkauf von Waren des Weltladens in diesem Jahr wieder entfallen.

Wir bitten Sie sehr, dem Weltgebetstag trotzdem die Treue zu halten und mit Ihrem Gebet und Ihrer Spende zu unterstützen.

Vielen Dank und herzliche Grüße vom Weltgebetstags-Team unserer Kirchengemeinde!



Diakonie 
Bayern

**Kirchliche Allgemeine Sozialarbeit (KASA):
Hilfe bei der Bewältigung der Corona-Folgen
Frühjahrssammlung
28.03. – 03.04.2022**

Corona – Gemeinsam die Folgen bewältigen

Die Corona-Pandemie hat tiefe Spuren in unserer Gesellschaft hinterlassen. Die Auswirkungen treffen besonders Menschen, die am Rande des Existenzminimums oder in prekären Lebenssituationen leben. Hier gilt es, ein Hoffnungszeichen zu setzen und ein würdevolles Leben durch soziale Teilhabe zu ermöglichen. Dafür setzt sich die Diakonie in Bayern mit den Beratungsstellen der Kirchlichen Allgemeinen Sozialarbeit (KASA) ein.

Damit diese Beratungsangebote und alle anderen Leistungen der Diakonie auch weiterhin angeboten werden können, bitten wir bei der **Frühjahrssammlung vom 28. März bis 03. April 2022** um Ihre Spende.

Herzlichen Dank!

Die Diakonie hilft. Helfen Sie mit.

- 20% der Spenden an die Kirchengemeinden verbleiben in den Kirchengemeinden für die diakonische Arbeit vor Ort.
- 45% der Spenden an die Kirchengemeinden verbleiben direkt im Dekanatsbezirk zur Förderung der diakonischen Arbeit.
- 35% der Spenden an die Kirchengemeinden werden an das Diakonische Werk Bayern für die Projektförderung in ganz Bayern weitergeleitet. Hiervon wird auch das Informationsmaterial für die Öffentlichkeitsarbeit finanziert.

Weitere Informationen zur Kirchlichen Allgemeinen Sozialarbeit (KASA) erhalten Sie im Internet unter www.diakonie-bayern.de, bei Ihrem örtlichen Diakonischen Werk sowie beim Diakonischen Werk Bayern, Joachim Wenzel, Tel.: 0911 9354 - 314, wenzel@diakonie-bayern.de

Ein Überweisungsformular für Ihre Spende finden Sie im beiliegenden Flyer.



Informationen aus unserer Gemeinde

Vertretung in den Ferien

Wenn ich selbst einmal nicht da bin, bekommen Sie die Informationen zur Vertretung über den Anrufbeantworter im Pfarramt.

In den Ferien erfolgt die Vertretung immer zentral über das Dekanat. Wenn Sie in dieser Zeit für eine Aussegnung und Beerdigung einen Pfarrer wünschen und ich nicht da bin, rufen Sie bitte folgende Telefonnummer an:

0160 4713333

Das Pfarramtsbüro ist in der Regel Dienstag-nachmittag besetzt.

Konfirmandenunterricht und Konfirmation

Nachdem die Gemeindepfarrstelle auf eine halbe Stelle reduziert wurde, kann die Konfirmation in Harsdorf nur noch alle zwei Jahre stattfinden.

Für die Jahrgänge, in denen dann keine Konfirmation ist, dürfen die Eltern entscheiden, ob sie ihr Kind ein Jahr früher oder ein Jahr später zur Konfirmation anmelden.

Die Konfirmation für unseren aktuellen Konfirmandenjahrgang ist am 17. Juli 2022.

Die nächste Konfirmation wird dann wieder 2024 stattfinden. Den genauen Termin für den Beginn des Konfirmandenunterrichts zur Vorbereitung auf die Konfirmation und den Konfirmationstermin 2024 werden wir rechtzeitig hier im Gemeindebrief bekannt geben.

Bei Fragen dürfen Sie sich gerne im Pfarramt melden.

Verteilung der Gemeindebriefe

Falls Sie von unserem Gemeindebrief noch weitere Exemplare benötigen, können Sie sich gerne in der Kirche noch welche mitnehmen.

Sie können auch im Pfarramt Bescheid geben. Wir leiten das dann an unsere fleißigen Helfer weiter, die unsere Gemeindebriefe verteilen. Dafür sagen wir an dieser Stelle ein herzliches DANKE!

Abendgottesdienste in unserer Kirche

Wir freuen uns sehr darüber, dass auch unser Abendgottesdienst in der Kirche so gut besucht wird. Wir werden deshalb auch weiterhin gelegentlich Abendgottesdienste in unserer Kirche anbieten.

Die nächsten Termine sind am Sonntag, den 27. März und am Gründonnerstag, den 14. April. Beginn ist jeweils um 19.00Uhr.

HERZLICHE EINLADUNG!

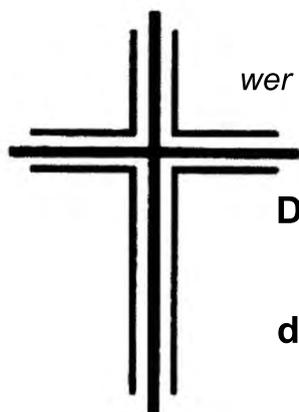
GEBURTSTAGSBESUCHE

Wir haben im Kirchenvorstand beschlossen, dass wir zum 70. Geburtstag und dann ab dem 75. Geburtstag Grüße von der Kirchengemeinde überbringen. Bitte haben Sie Verständnis, dass ich mit der halben Gemeindepfarrstelle nicht alle Besuche selbst übernehmen kann.

Auch ist es nicht immer möglich, direkt am Tag des Geburtstages zu kommen.

Falls Sie gerne persönlich von mir besucht werden möchten, dann geben Sie einfach kurz im Pfarramt Bescheid. Ich werde dann gerne mit Ihnen einen Termin vereinbaren.

Ihr Pfarrer Christian Schmidt



Jesus Christus spricht:

*„Ich bin die Auferstehung und das Leben,
wer an mich glaubt, der wird leben, auch wenn er stirbt;
und wer da lebt und glaubt an mich,
der wird nimmermehr sterben.“*

Der Kirchenvorstand Harsdorf trauert um

MANFRED ZANNER

**der am 25. Januar im Alter von 65 Jahren
plötzlich verstorben ist.**



Manfred Zanner war über 40 Jahre Mitglied im Kirchenvorstand und hat auf vielerlei Weise seine Gaben und Fähigkeiten zum Wohl unserer Kirchengemeinde eingesetzt.

Wir werden ihn stets in guter Erinnerung behalten.

Gott schenke ihm Frieden und lasse ihn schauen, was er geglaubt hat.

Tag	Sonntag / Feiertag	Zeit	Neuenmarkt	Zeit	Trebgast
Die vorgesehenen Gottesdienste und Veranstaltungen finden unter dem Vorbehalt der jeweils möglichen Bedingungen statt, die die Corona-Pandemie zulässt!					
04.03.	Weltgebetstag (Freitag)	19.00	Gottesdienst zum Weltgebetstag in der kath. Kirche in Neuenmarkt	19.00	Gottesdienst zum Weltgebetstag in der Kirche * (* Gottesdienste mit Live-Übertragung auf www.trebgast-evangelisch.de und Antenne Trebgast)
06.03.	Sonntag Invocavit	09.30	Gottesdienst (Präd. Jürgen Schmidt)	09.30	Gottesdienst (Pfr. Ahrens) *
13.03.	Sonntag Reminiscere	09.30 19.07	Gottesdienst m. A. (Pfr. Schleicher) High 7 (Gottesdienst von Jugendlichen für die ganze Gemeinde)	09.30	Gottesdienst (Präd. H. Schulz) *
20.03.	Sonntag Okuli	10.30	Gottesdienst mit Konfirmandenvorstellung (Pfr. Stefan Schleicher)	09.30	Gottesdienst (Pfr. Ahrens) *
27.03.	Sonntag Lätare Sommerzeit!	09.30 09.30	Gottesdienst (Lektor Hermann Weiß) Kindergottesdienst	09.30	Konfirmanden-Vorstellungsgottesdienst * (Pfr. Ahrens) mit dem Chor „Sound of faith“
31.03.	<i>Donnerstag</i>	19.00	1. Passionsandacht im GZ		
03.04.	Sonntag Judika	09.30	Gottesdienst (Präd. Hildegund Grell)	09.30	Gottesdienst (Lektor U. Hahn) *
07.04.	<i>Donnerstag</i>	19.00	2. Passionsandacht im GZ		
09.04.	Samstag	16.00	Konfirmandenbeichte mit Abendmahl (Pfr. Stefan Schleicher)	16.00	Konfirmandenbeichte mit Abendmahl * (Pfr. Ahrens)
10.04.	Sonntag Palmarum	09.00 und 11.00 19.07	Festgottesdienste zur Konfirmation (Pfr. Stefan Schleicher) mit dem Posaunenchor und dem Lobpreisteam High 7 (GD Jugendl. f. d. Gemeinde)	09.30	Konfirmation (Pfr. Ahrens) *; mit dem St. Johannes Chor und Posaunenchor
14.04.	Gründonnerstag	19.00	3. Passionsandacht – Einsetzung des Hlg. Abendmahls (Pfr. S. Schleicher)		Kein Gottesdienst
15.04.	Karfreitag	09.30 14.30	Gottesdienst mit Beichte und AM (Pfr. Stefan Schleicher) Kreuzweg (Pfr. Schleicher)	09.30	Gottesdienst mit B+A (Pfr. Ahrens) *; mit dem St. Johannes Chor
17.04.	Ostersonntag	05.00 09.30 09.30	Osternachtsgottesdienst mit AM (Pfr. Stefan Schleicher) Gottesdienst (Pfr. Schleicher) mit d. Posaunenchor; zeitgl. Kindergottesdienst	05.30 09.30	Osternachtsfeier m. A. (Pfr. Ahrens und Team); leider kein Osterfrühstück mögl.! Gottesdienst (Pfr. Ahrens) *; mit dem Posaunenchor
18.04.	Ostermontag	09.30	Gottesdienst (Pfr. Peter Brünnhäuser)	09.30	Gottesdienst (Pfr. Schleicher) *; mit bes. Musik (Lisa Stenglein, Sopran)
24.04.	Sonntag Quasimodogeniti	09.30	Gottesdienst (Pfr. i. R. Gerhard Weinreich)	09.30	Gottesdienst (Lektor U. Hahn) *
01.05.	So. Misericordias Domini	09.30	Gottesdienst (Pfr. Stefan Schleicher)	09.30	Gottesdienst (Pfr. Ahrens) *
08.05.	Sonntag Jubilate	19.07	Der Gottesdienst am Morgen entfällt. High 7 (Gottesdienst von Jugendlichen für die ganze Gemeinde)	09.30	Gottesdienst (Lektor U. Hahn) *
15.05.	Sonntag Kantate	09.30 09.30	Festgottesdienst zur Jubelkonfirmation (Dekan Schuster u. Pfr. Schleicher) Kindergottesdienst	10.00	Konfirmanden-Einführungsgottesdienst (Pfr. Ahrens) * mit Jugendchor Singing Youth
22.05.	Sonntag Rogate	09.30	Gottesdienst (Lektor Hermann Weiß)	10.00	Gottesdienst zur Eröffnung der Aktion Autofreies Weißmaintal (Pfr. Ahrens) <u>am Badeseer</u> ; mit d. Posaunenchor
26.05.	Christi Himmelfahrt	10.00	Himmelfahrtsgottesdienst der Kooperationsgemeinden mit dem Posaunenchor Trebgast und dem Kinderchor; Ort: Trebgast, Gelände des Siedlerbunds zwischen Bahnhof und Badeseer; s. Kasten Seite 2		
29.05.	Sonntag Exaudi	09.30	Festgottesdienst zur Jubelkonfirmation (Pfr. Stefan Schleicher)	09.30	Goldene Konfirmation (Pfr. Ahrens) * mit dem St. Johannes Chor und Posaunenchor

HERZLICHE EINLADUNG ZU

Tag	Sonntag / Feiertag	Zeit	Harsdorf	Zeit	Wirsberg und Cottenau
Die vorgesehenen Gottesdienste und Veranstaltungen finden unter dem Vorbehalt der jeweils möglichen Bedingungen statt, die die Corona-Pandemie zulässt!					
04.03.	Weltgebetstag (Freitag)	19.00	Gottesdienst zum Weltgebetstag in der Kirche Alle Gottesdienste in Harsdorf nach 3G! Bitte halten Sie Ihren Nachweis bereit!		Kein Gottesdienst
06.03.	Sonntag Invocavit	10.00	Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl (Pfr. Schmidt)	10.00	Gottesdienst Wirsberg (Pfarrer Brünnhäuser)
13.03.	Sonntag Reminiscere	10.00	Gottesdienst (Pfr. i. R. Weinreich) zeitgleich Kindergottesdienst	10.00	Gottesdienst Wirsberg (Pfarrer Brünnhäuser)
20.03.	Sonntag Okuli	10.00 11.00	Gottesdienst (Pfr. Schmidt) zeitgleich Kindergottesdienst Taufgottesdienst (Pfr. Schmidt)	08.45 10.00	Gottesdienst Cottenau Gottesdienst Wirsberg (Pfarrer Brünnhäuser)
27.03.	Sonntag Lätare Sommerzeit!	19.00	Abendgottesdienst (Pfr. Schmidt)	10.00	Gottesdienst Wirsberg (Prädikant Günter Bär)
03.04.	Sonntag Judika	10.00	Gottesdienst (Pfr. Schmidt) zeitgleich Kindergottesdienst	10.00	Vorstellungsgottesdienst der Konfirmanden in Wirsberg (Pfr. Brünnhäuser + Konfis); anschl. Taufgottesdienst
09.04.	Samstag			14.00	Beichtgottesdienst zur Konfirmation in Wirsberg (Pfarrer Brünnhäuser)
10.04.	Sonntag Palmarum	10.00	Gottesdienst (Lektor Babo) zeitgleich Kindergottesdienst	09.30 Neue Zeit!	Festgottesdienst zur Konfirmation mit Posaunenchor in Wirsberg (Pfr. Brünnhäuser + Konfis) 3-G-Regel!
14.04.	Gründonnerstag	19.00	Beichtgottesdienst mit Heiligem Abendmahl (Pfr. Schmidt)		
15.04.	Karfreitag	10.00	Karfreitagsgottesdienst mit Heiligem Abendmahl (Pfr. Schmidt)	08.00 09.30	Gottesdienst mit B+A in Cottenau Gottesdienst mit Beichte und Abendmahl Wirsberg (Beide GDe Pfr. Brünnhäuser)
17.04.	Ostersonntag	10.00	Osterfestgottesdienst (Pfr. Schmidt) zeitgleich Kinderosterfeier	05.45	Osternacht-Festgottesdienst mit Abendmahl in Wirsberg (Pfr. Brünnhäuser + Team) 3-G-Regel!
18.04.	Ostermontag	10.00 11.30	Gottesdienst (Pfr. Schmidt) Taufgottesdienst (Pfr. Schmidt)	09.30	Festgottesdienst Wirsberg (Pfarrer Ahrens)
24.04.	Sonntag Quasimodogeniti	10.00	Gottesdienst (Prädikant Weiß)	09.30	Gottesdienst Wirsberg (Prädikant Jürgen Schmidt)
01.05.	So. Misericordias Domini	10.00	Gottesdienst (Pfr. i. R. Mühlhäuser) zeitgleich Kindergottesdienst	08.00 09.30	Gottesdienst Cottenau (Pfr. Brünnhäuser) Gottesdienst Wirsberg (Pfr. Brünnhäuser) Im Anschluss Taufgottesdienst
08.05.	Sonntag Jubilate	10.00 11.30	Gottesdienst mit Taufe (Pfr. Schmidt) zeitgleich Kindergottesdienst Taufgottesdienst (Pfr. Schmidt)	09.30	Gottesdienst Wirsberg (Prädikant Hermann Weiß)
15.05.	Sonntag Kantate		TVO – Gottesdienst (Pfr. Schmidt) (der Gottesdienst wird am Mittwoch vorher aufgezeichnet; die genaue Uhrzeit hierfür wird noch bekanntgegeben)	09.30	Festgottesdienst zur Jubelkonfirmation Wirsberg (Pfr. Brünnhäuser)
22.05.	Sonntag Rogate	10.00	Gottesdienst (Pfr. i. R. Mühlhäuser)	08.00 09.30	Gottesdienst Cottenau Gottesdienst Wirsberg (Prädikant Günter Bär)
26.05.	Christi Himmelfahrt	10.00	Himmelfahrtsgottesdienst der Kooperationsgemeinden mit dem Posaunenchor Trebgast und dem Kinderchor; Ort: Trebgast, Gelände des Siedlerbunds zwischen Bahnhof und Badeseer; s. Kasten Seite 2		
29.05.	Sonntag Exaudi	10.00	Festgottesdienst zur nachgeholtten Jubelkonfirmation 2020 m. A. (Pfr. Schmidt); zeitgleich Kindergottesdienst	09.30	Gottesdienst Wirsberg mit dem Posaunenchor (Pfarrer Brünnhäuser)

UNSEREN GOTTESDIENSTEN



Liebe Kinder!

Wir starten wieder...

... und laden Euch ganz herzlich zu
unserem Kindergottesdienst
ab Sonntag, den 13.03.2022 ein.

Wir treffen uns um 10 Uhr
in der Kirche im Gottesdienst.

Eine kleine Überraschung wartet auf euch!

Wir freuen uns auf euch!

Euer KiGo-Team

MINI-Club für die ganz Kleinen...

Nachdem es jetzt so viele neugeborene Kinder in unserer Gemeinde gibt, wollen wir wieder einen „**Mini-Club Treff**“ für 0- bis 3- Jährige mit Ihren Mamas anbieten. Der Mini-Club ist eine gute Möglichkeit über die verschiedensten Themen miteinander ins Gespräch zu kommen. Wer Interesse am Mini-Club Treff hat, möge sich bitte im Pfarramt melden oder direkt Kontakt mit Ruth Schmidt aufnehmen: **0175 3322113**

Wir starten dann nach Absprache und treffen uns wöchentlich an einem Vormittag im Gemeindehaus.

Zum Schmunzeln:

Abendgebet eines Lausbuben:

„Lieber Gott, bitte mach du aus mir einen braven Jungen! Meine Eltern schaffen es nicht.“

TVO-FERNSEHGOTTESDIENST aus der Sankt Martinskirche in Harsdorf

Am Sonntag Kantate (15. Mai) wird der TVO-Fernsehgottesdienst aus Harsdorf gesendet.

Die AUFZEICHNUNG dieses Gottesdienstes ist bereits am MITTWOCH, den 11. Mai um 16.00Uhr in unserer Kirche.

Bitte kommen Sie zahlreich zu diesem besonderen Gottesdienst.

Genauere Informationen dazu werden wir vorher noch in den Gottesdiensten bekanntgeben.

Aktuelle Bau- und Sanierungsmaßnahmen

Zwei größere Projekte stehen aktuell noch an: Im Glockenstuhl hat ein Tragjoch einen Riss und muss mit einer Metallkonstruktion verstärkt werden. Die Firma „Bayreuther Turmuhren“ wird diese Ertüchtigung demnächst durchführen.

Und im Nebengebäude am Pfarrhaus ist die Kuppel vom alten Holzbackofen eingebrochen. Diese muss neu aufgemauert werden, weil wir sonst diesen Backofen nicht mehr benutzen dürfen. Hier haben wir bereits einen Antrag auf finanzielle Unterstützung gestellt. Es wäre schade, wenn dieser alte Backofen nicht mehr in Stand gesetzt werden könnte, da er ja auch bei dem ein oder anderen Gemeindefest schon gute Dienste geleistet hat.

Neben der finanziellen Unterstützung brauchen wir hier dann eventuell auch noch „tatkräftige Hilfe“ aus der Gemeinde. Dazu mehr im nächsten Gemeindebrief.

Vielen Dank im Voraus vorab für alle Unterstützung!

HAUSABENDMAHL

In unseren Gottesdiensten feiern wir regelmäßig das heilige Abendmahl. Wer aber nicht mehr in die Kirche kommen kann, braucht darauf nicht zu verzichten. Gerne komme ich zu Ihnen nach Hause, um das Abendmahl mit Ihnen in kurzer und schlichter Form zu halten.

Gerade in der Passionszeit passt das gut. Scheuen Sie sich nicht, einen Termin zu vereinbaren, um im Abendmahl die besondere Gemeinschaft mit Jesus Christus und das Geschenk der Vergebung zu feiern.

JUBELHOCHZEITEN

Falls Sie für Ihr Ehejubiläum eine Andacht zu Hause oder in der Kirche feiern möchten, geben Sie auch hierzu bitte im Pfarramt Bescheid, um einen Termin zu vereinbaren. Falls Sie einen Besuch wünschen, komme ich auch gerne zu Ihnen nach Hause.

Gedanken zur Passionszeit

Gott nagelt uns nicht auf unsere Sünde fest, er lässt sich selber festnageln...

Die Kreuzigung war damals im Römischen Reich weit verbreitet. Die Zahl der Hingerichteten geht sicher in die Zehntausende. Nur von wenigen Opfern wissen wir heute Namen und Schicksal. Jedoch ein Opfer dieser qualvollen Hinrichtung hat die Weltgeschichte für immer verändert:

Jesus von Nazareth.

Rings um den Erdball ist das „Kruzifix“ - der sterbende Gottessohn am Kreuz - ein Begriff für die christliche Lehre von Schuld und Sühne, von Sünde und Erlösung.

Von Aschermittwoch bis Karfreitag wird in den Passionswochen Jahr für Jahr an die Leiden erinnert, die Jesus freiwillig auf sich nahm.

Der fünfte Sonntag in der Passionszeit trägt den Namen „Judika“. Im Mittelpunkt dieses Sonntages steht die Bitte: „Gott, schaffe mir Recht!“ - und zugleich die Erkenntnis: „Meine Schuld kann ich mir nicht selbst vergeben.“

Aber genau deshalb dürfen und sollen wir uns immer wieder neu im Vertrauen an Gott wenden und einen neuen Anfang erbitten. Und das ist die gute Nachricht, die an jedem Morgen neu gilt:

Gott nagelt uns nicht auf unsere Sünde fest, er lässt sich selber festnageln. Er nimmt die Strafe weg. Was immer schiefgelaufen ist, er will es wieder gerade machen, es recht machen.

Im Glauben an Jesus Christus kann jeder Mensch diese göttliche Gnade als himmlisches Geschenk annehmen.

Der schreckliche Tod am Kreuz zeigt den Ernst menschlicher Verlorenheit und die hingebungs-volle Liebe. Darum heißt der Bibelspruch für den Sonntag Judika:

*„Der Menschensohn ist nicht gekommen, dass er sich dienen lasse, sondern dass er diene und gebe sein Leben zu einer Erlösung für viele.“
(Matthäus 20,28)*

Eine gesegnete Passionszeit wünsche ich Ihnen allen!
Ihr Pfarrer Christian Schmidt

Weiter im Kirchenjahr...

Kennen Sie noch die Namen der Sonntage in der Passionszeit? Vielleicht haben Sie einst folgenden Merkspruch dazu gelernt:

„In Rechter Ordnung Lerne Jesu Passion“

Die Anfangsbuchstaben der einzelnen Worte dieses Merksatzes stehen für die lateinischen Namen der jeweiligen Sonntage in der Passionszeit, die ja am Aschermittwoch beginnt.

Die Namen der Sonntage lauten wie folgt:
INVOKAVIT, REMINISCERE, OKULI, LÄTARE, JUDIKA und PALMARUM

Was diese Namen genau bedeuten, dass sage ich Ihnen jeweils sonntags im Gottesdienst.

Nach dem Palmsonntag kommt die „Karwoche“, in der wir uns am Gründonnerstag an die Fußwaschung und die Einsetzung des Abendmahles erinnern. Dann der Karfreitag – der Tag der Kreuzigung und des Sterbens Jesu.

Aber Gottes Plan ging weiter und war nicht am Kreuz zu Ende. Gott sei Dank feiern wir Ostern. Das Leben hat gesiegt! Jesus ist auferstanden und lebt!



In einem Osterlied aus unserem Gesangbuch heißt es dazu:

**Er ist erstanden, Halleluja.
Freut euch und singet, Halleluja.
Denn unser Heiland hat triumphiert,
all seine Feind gefangen er führt.
Lasst uns lobsingeln vor unserem Gott,
der uns erlöst hat vom ewigen Tod.
Sünd ist vergeben, Halleluja!
Jesus bringt Leben, Halleluja!**

EG Nr. 116

Jesus hat dem Tod die Macht genommen! Schuld, Tod und Grab sind besiegt.

Das ist die Kernbotschaft der Sonntage der österlichen Freudenzeit bis Pfingsten.

Dazu dann mehr im nächsten Gemeindebrief. Ich wünsche Ihnen allen eine gesegnete Osterzeit und grüße Sie alle mit dem Ostergruß der alten Kirche:

**Der Herr ist auferstanden!
Er ist wahrhaftig auferstanden!
Halleluja!**

Wochenplan der Kirchengemeinde

Kirchenchor: montags, 20.00 Uhr, im Gemeindehaus, Leitung Ronny Vogel.

Beerdigungschor: zweiwöchentlich montags, 19.00 Uhr, im Gemeindehaus, Leitung Peter Frick

Männerkreis: jeden zweiten Montag im Monat um 20.00Uhr (Informationen bei Peter Krauß).

„Den Jahren mehr Leben und dem Leben mehr Jahre“.

Unter diesem Motto trifft sich die Seniorentanzgruppe 2x pro Monat um 16.00 Uhr zum Tanz für Jung und Alt im Gemeindehaus (Informationen und Anmeldung bei Frau Mühlhäußer).

Frauentreff: donnerstags, 19.30 Uhr, im Gemeindehaus, jeweils nach Bekanntgabe

Aktive Begegnung (Senioren): donnerstags, 14.00 Uhr, im Gemeindehaus, Leitung: Pfr. Schmidt und Team



→ Gruppen und Kreise treffen sich aufgrund der Corona-Pandemie nur nach Absprache.

Es wurden im Jahr 2021 drei Kinder getauft:



Trauungen fanden 2021 nicht statt. Viele Paare haben ihre Trauung wegen der Pandemie verschoben.



Zehn Gemeindeglieder wurden in die Ewigkeit abberufen und kirchlich bestattet.



Aus datenschutzrechtlichen Gründen dürfen hier keine Namen mehr veröffentlicht werden.

Besondere Gottesdienste/sonstige Termine

Freitag,	04.03. 19. ⁰⁰	Weltgebetstag in der Kirche
Gründonnerstag,	14.04. 19. ⁰⁰	Gottesdienst mit Beichte und Heiligem Abendmahl
Karfreitag,	15.04. 10. ⁰⁰	Gottesdienst mit Beichte und Heiligem Abendmahl
Ostersonntag,	17.04. 10. ⁰⁰	Osterfestgottesdienst
Ostermontag,	18.04. 10. ⁰⁰	Familiengottesdienst mit Taufe
Donnerstag,	26.05. 10. ⁰⁰	Himmelfahrtsgottesdienst in Trebgast



Taufmöglichkeit

Sie möchten Ihr Kind taufen lassen? Bitte melden Sie sich hierfür im Pfarramt.

Gaben 2021 für die Kirchengemeinde Harsdorf



Wegen der Coronapandemie fand 2021 kein Kindergottesdienst statt

Spenden für die Kirchenrenovierung im letzten Jahr im Opferstock 1.003,83 €

Gesamtspenden an Kollekten, Klingelbeutel in den Holzsammelbüchsen 5.887,01 €

Gesamteinnahmen an Kirchgeld 4.491,50 €

Gesamtspenden für die Kirchenrenovierung bis jetzt 38.260,64 €

Aus Sicherheitsgründen wird nach wie vor kein Klingelbeutel herumgereicht. Deshalb werden von den Einlagen in den Holzsammelbüchsen Kollekten anteilig abgeführt am Sonntag



06.03.2022	Fastenaktion
13.03.2022	Eigene Gemeinde
20.03.2022	Eigene Gemeinde
27.03.2022	Kirchl. Dienst an Frauen und Müttern
03.04.2022	Diak. Werk Bayern I
10.04.2022	Theol. Ausbildung in Bayern
14.04.2022	Gustav-Adolf-Werk
15.04.2022	Diak. Werk Kulmbach
17.04.2022	Kirchenpartnerschaft zwischen Bayern und Ungarn
18.04.2022	Eigene Gemeinde
24.04.2022	Eigene Gemeinde
01.05.2022	Übersetzung und Weitergabe der Bibel
08.05.2022	Evang. Jugendarbeit in Bayern
15.05.2022	Kirchenmusik in Bayern
22.05.2022	Eigene Gemeinde
29.05.2022	Diasporawerke
05.06.2022	Ökumenische Arbeit in Bayern
06.06.2022	für Eigene Gemeinde
12.06.2022	Diakonisches Werk Bayern II

Frühjahrssammlung vom 28. März bis 3. April 2022

Corona – Folgen gemeinsam bewältigen Die Kirchliche Allgemeine Sozialarbeit (KASA) hilft

Die Corona-Pandemie hat tiefe Spuren in unserer Gesellschaft hinterlassen. Die Auswirkungen treffen besonders Menschen, die am Rande des Existenzminimums oder in prekären Lebenssituationen leben. Hier gilt es, ein Hoffnungszeichen zu setzen und ein würdevolles Leben durch soziale Teilhabe zu ermöglichen. Dafür setzt sich die Diakonie in Bayern mit den Beratungsstellen der Kirchlichen Allgemeinen Sozialarbeit (KASA) ein.



Die Diakonie hilft. Helfen Sie mit.

Die Kirchliche Allgemeine Sozialarbeit (KASA) hilft bei der Bewältigung der sozialen Folgen der Corona-Pandemie und ist erste Anlaufstelle im Netzwerk diakonischer Dienste und Einrichtungen. Unterstützen Sie bitte mit Ihrer Spende dieses sowie alle anderen Angebote der Diakonie in Bayern. Herzlichen Dank!

20% der Spenden an die Kirchengemeinde verbleiben in der Kirchengemeinde für die diakonische Arbeit vor Ort.
 45% der Spenden an die Kirchengemeinden verbleiben direkt im Dekanatsbezirk zur Förderung der diakonischen Arbeit vor Ort.
 35% der Spenden an die Kirchengemeinden werden an das Diakonische Werk Bayern für die Projektförderung in ganz Bayern weitergeleitet. Hiervon wird auch das Info- und Werbematerial finanziert.

Spendenkonto:

Einem Teil unserer Gemeindebriefe liegen die **Flyer der Frühjahrssammlung bei, mit einem Überweisungsträger, bei dem die Kontonummer der entsprechenden Kirchengemeinde eingedruckt ist.**

Helfen Sie mit - zu helfen!

MAXIM KOWALEW DON KOSAKEN

Am Donnerstag, den 28.04.2022 um 19.00 Uhr in der Christuskirche in Neuenmarkt



Im Rahmen ihrer Europatournee „Ich bete an die Macht der Liebe“ wird der Chor russisch-orthodoxe Kirchengesänge sowie einige Volksweisen und Balladen zu Gehör bringen. Im Übrigen richtet sich das sakrale Programm nach der jeweiligen Jahreszeit.

Anknüpfend an die Tradition der großen alten Kosaken-Chöre zeichnet sich der Chor durch seine Disziplin aus, die er dem musikalischen Gesamtleiter Maxim Kowalew zu verdanken hat.

Singend zu beten und betend zu singen.
 Chorgesang und Soli in stetem Wechsel - Tiefe der Bässe, tragender Chor, über Bariton zu den Spitzen der Tenöre.
 "Aus den Tiefen der russischen Seele"

Eintritt: VvK.: 25,00 € / Abendkasse 28,00 € (Kinder bis zum 8. Lebensjahr haben freien Eintritt)
Eintrittskarten sind ab April im Evang. Pfarramt Neuenmarkt erhältlich. Es gelten die dann gültigen Hygienemaßnahmen für Veranstaltungen.

Himmelfahrtsgottesdienst der Kooperationsgemeinden in Trebgast

Der diesjährige Gottesdienst (im Grünen) der 4 Kirchengemeinden Wirsberg / Neuenmarkt / Trebgast / Harsdorf findet am

26. Mai (Himmelfahrt) um 10.00 Uhr
in Trebgast statt –
falls die Lage der Corona-Pandemie es zulässt.

Der Posaunenchor und der Kinderchor aus Trebgast werden diesen Gottesdienst musikalisch ausgestalten. Ein gemütliches Zusammensein im Anschluss an den Gottesdienst mit Essen und Getränken wird evtl. möglich sein.

Der Gottesdienst findet auf dem Gelände des **Siedlerbunds** zwischen Bahnhof und Badesee statt.

Wer mit dem Auto kommt, sollte möglichst am Steinhauerplatz, am Badesee oder an der Turnhalle parken!

Wir freuen uns auf Sie!

Peter Ahrens, Pfr.

Die Jahreslosung 2022:

*Jesus Christus spricht: Wer zu mir kommt,
den werde ich nicht abweisen.*

Johannes 6,37

Wir sind für Sie da!

Trebgast

Kirchengemeinde Trebgast

Pfarramt: Pfarrer Peter Ahrens
Kirchplatz 3
95367 Trebgast
Telefon: 09227/ 50 75
Fax: 09227/ 90 90 86
E-mail:
pfarramt.trebgast@elkb.de
www.trebgast-evangelisch.de

Bürozeiten: Montag, Mittwoch, Freitag
8.00 - 11.30 Uhr

Sekretärin: Ingrid Kerrmann

Mesner: Mesnerteam

Kirchenmusiker: Thomas Grünke
Telefon: 09228/ 99 50 79

Kindergarten: Schulstr. 8, Trebgast
Telefon und Fax:
09227/ 13 14
Leitung: J. Ramming
www.kindergarten-trebgast.de

Friedhof: Brigitte Schröder,
Friedhofsverwalterin
Telefon: 09227/ 54 84



Diakoniestation

Ansprechpartnerin:
Frau Heike Fehn
Telefon: 0 92 27 / 98 88

Seniorentagespflege Hegnabrunn:
Telefon: 0 92 27 / 9 73 84 20

Neuenmarkt

Kirchengemeinde Neuenmarkt

Pfarramt: Pfarrer Stefan Schleicher
Kirchweg 2
95339 Neuenmarkt
Telefon: 09227/ 98 33
Fax: 09227/ 98 34
E-mail:
pfarramt.neuenmarkt@elkb.de
www.neuenmarkt-evangelisch.de

Bürozeiten: Montag und Freitag
8.00 - 12.00 Uhr
Dienstag
14.00 - 18.00 Uhr

Sekretärin: Silvia Müller

Mesner: Mesnerteam

Kindergarten: Friedhofstr. 13, Neuenmarkt
Telefon: 09227/ 54 01
Info: Kita.neuenmarkt@elkb.de
Leitung: Franziska Kammermeier

Spendenkonto: IBAN:
DE10 7719 0000 0006 0114 03
VR-Bank Oberfranken Mitte

Wirsberg

Kirchengemeinde Wirsberg

Pfarramt: Pfarrer
Peter Brünnhäüßer
Marktplatz 18
95339 Wirsberg
Telefon: 09227/300
Fax: 09227/329
E-mail:
pfarramt.wirsberg@elkb.de

Bürozeiten: Dienstag, Mittwoch, Freitag
8.30 - 12.30 Uhr

Sekretärin: Isabell Bätz

Mesnerin: Susanne Sommerer

Friedhof: Jürgen Schmidt
Friedhofsverwalter
Telefon 09227/7158

Spendenkonto: IBAN:
DE83 7715 0000 0000 1840 93
Sparkasse
Kulmbach-Kronach



Harsdorf

Kirchengemeinde Harsdorf

Pfarramt: Pfarrer Christian Schmidt
An der Kirche 16
95499 Harsdorf
Telefon: 09203/ 388
Fax: 09203/ 97 31 56
E-mail:
pfarramt.harsdorf@elkb.de

Bürozeiten: dienstags 14.30 - 17.30 Uhr

Sekretärin: Margitta Schoberth

Mesner: Mesnerteam

Kirchenmusiker: Armin Schwieder
Telefon: 09203/ 67 74

Kindergarten: Eichenweg 1, Harsdorf
Telefon: 09203/ 65 60
Leitung:
Daniela Gahn

Spendenkonto: IBAN:
DE40 7719 0000 0005 0119 57
VR Bank Oberfranken Mitte